

# *Herzliche Einladung*

Der Künstler

**HELMUT STROBL**

präsentiert:

*ERINNERUNG UND GEGENWART*  
(„Sonnenblumen des Gedenkens“)

Congress Innsbruck, Rennweg,  
4. Oktober 2006 bis 7. Oktober 2006

Eröffnung: 20<sup>00</sup> Uhr, 4. Oktober  
Geöffnet täglich von 17<sup>00</sup>-19<sup>00</sup> Uhr



# ERINNERUNG

Vor 20 Jahren starb

## Josef STROBL

„Er malte Tirol“

*Zum Gedenken an den Maler, Bühnenbildner und Zeichner Josef Strobl gibt es die Präsentation einer Werk-Schau. Josef Strobl gehörte zu jener Maler-Generation, die das Land Tirol diesseits und jenseits des Brenners künstlerisch gestalteten. Sein Leben war geprägt von der Leidenschaftlichkeit seines Künstler-Seins. Seine Werke werden die Zeiten überdauern.*

Begrüßung:

**Johanna Rauch, Kultur-Managerin**

Eröffnung:

**Hilde Zach, Bürgermeisterin von Innsbruck**

Kurzfilm über Josef Strobl

# GEGENWART

## Helmut STROBL

*Künstler und Aktionist*

*Architektonischer Gestalter der Edith-Stein-Kapelle in Patsch*

„Sonnenblumen wehen im Wind der Erinnerung“

*Der Künstler Helmut Strobl ist vor allem durch eine ganze Reihe von Kunst-Aktionen bekannt geworden. Seine Werke sind überall in Tirol bei Sammlerinnen und Sammlern zu finden. Zehntausende von Besuchern seiner spektakulären Aktionen wissen um die Kreativität und Explosivität von Helmut Strobl. Er ist der Sohn von Josef Strobl und auch der Bewahrer der Werke seines Vaters. Zur Erinnerung an ihn präsentiert er „Sonnenblumen“, die „im Wind der Erinnerung wehen“. Als Lichtpunkte für Menschen und deren Begegnungen.*



**Adresse:**

Helmut Strobl  
Zachbichlweg 9  
A-6082 Patsch bei Innsbruck  
Telefon: +43(0)699/11965926  
[www.strobl-design.at](http://www.strobl-design.at)

## Gedenkfahrt mit dem Friedenskreuz

Helmut Strobl plant für 2007 mit seinem Edith-Stein-Kreuz aus Patsch eine Gedenkfahrt für die Europa- und Friedensheilige Edith Stein.

*Anlässlich der Ausstellung im Innsbrucker Kongresshaus gibt es die Edith-Stein-Friedenskreuze zum Preis von 15 Euro zu kaufen. Mit dem Kauf dieses Kreuzes fördern Sie die Aktion „Friedens- und Gedenkfahrt im Jahr 2007“.*

*Auch die kleinen Kreuze sind von Hand gefertigt, Stück für Stück. Sie sollen den TrägerInnen und VerwahrerInnen die Kraft aus dem Glauben der Edith Stein bringen, die als Karmeliterin den Namen Schwester Teresa Benedicta vom Kreuz angenommen hat.*

*Edith Stein starb als Märtyrerin in Auschwitz-Birkenau 1942. Sie ist die Heilige des Friedens und die Europa-Heilige.*

*Das Kreuz der Edith Stein zeigt die zwei Geschlechter, die der Mensch hat. Jener Mensch, der einerseits durch das Kreuz Jesu die Hoffnung auf Erlösung erhalten hat. Und der andererseits auch für die Tatsache sorgt, dass Jesus, der Christus, der Mensch gewordene Gott, heute immer noch gekreuzigt wird: Überall, wo Menschen Gewalt ausüben, überall wo Hunger, Not und Pein herrschen, wo der Reichtum des Materiellen über dem Reichtum des Geistes und der Erkenntnis Gottes steht.*

*Das Edith-Stein-Kreuz ist ein Friedenskreuz.*

**Anlässlich der Eröffnung der Präsentation von Werken von Josef und Helmut Strobl informiert der Schriftsteller und Redakteur Winfried Werner Linde über die geplante Fahrt Helmut Strobls und die Europa-Heilige Edith Stein.**